## Jugend 19 Bezirksliga Winter (Bayerischer TTV - Unterfranken-Nord)

SV 73 Langendorf : RV Solidarität Schweinfurt
Freitag, 08.03.2024, 18:00 Uhr

# Juskevicius macht den Sack zu

Ohne größere Probleme den Sieg eingefahren - So könnte man den Auswärtserfolg des RV Solidarität Schweinfurt im Spiel der Jugend 19 Bezirksliga Winter (Bayerischer TTV - Unterfranken-Nord) beim SV 73 Langendorf beschreiben, der schon nach unter 2 Stunden feststand. Das Satzverhältnis von 27:7 zeigt beim deutlichen 9:1-Erfolg eindrucksvoll den klaren Spielverlauf. Besonders gut aufgelegt waren an diesem Tag insbesondere Juskevicius und Straub, die ihre Spiele allesamt siegreich gestalteten.

Nachdem sich die Mannschaften zur Begrüßung aufgestellt hatten, ging es los. Bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Juskevicius / Straub war für Lodko / Markmann letzten Endes wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Beim 8:11, 6:11, 10:12 gegen Lian Straub fand Leon Lodko von Anfang an kaum Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Da war final wirklich nichts zu holen. Die gewinnbringende Taktik fehlte derweil Jan Markmann bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Hubertas Juskevicius ab dem ersten Ballwechsel. Das Zwischenergebnis zeigte zu diesem Zeitpunkt nun ein 0:3. Einen kampflosen Sieg verbuchte dann Lian Straub, da der SV 73 Langendorf unvollständig angetreten war. So gut wie gewonnen schien das Spiel von Jan Markmann gegen Mika Katzenberger, als es zwischenzeitlich 2:0 hieß. Am Ende hatte Mika Katzenberger jedoch die richtige Taktik gefunden und siegte noch in fünf Sätzen. Schade, dass das Pulver zwischenzeitlich verschossen war. 2:3 endete das Einzel zwischen Leon Lodko und Hubertas Juskevicius aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler entgegen den Erwartungen anhand der TTR-Werte auf das Konto der Gäste ging. Durch diesen sechsten Zähler war dem Gastteam der Sieg schon nicht mehr zu nehmen. Einen Punkt erhielt der RV Solidarität Schweinfurt danach, da Mika Katzenberger sein Einzel kampflos verbuchen konnte. Jan Markmann bekam dann seinen Gegner Lian Straub beim deutlichen 5:11, 6:11, 6:11 nicht richtig in den Griff. Einen kampflosen Sieg verbuchte daraufhin Hubertas Juskevicius, da der SV 73 Langendorf unvollständig angetreten war. Passende spielerische Mittel hatte derweil Leon Lodko dagegen letztlich an der Hand, um sich gegen Mika Katzenberger durchzusetzen, somit stand am Ende ein Erfolg in drei Sätzen zu Buche. Das war ein souveräner Sieg. Mit dem letzten Match des Tages fand ein rückblickend eher einseitiger Mannschaftskampf sein Ende.

Nach dieser Niederlage heißt es für den SV 73 Langendorf nun nach vorne zu schauen und im nächsten Spiel gegen den TSV Bad Königshofen II am 23.03.2024 zu punkten. Die Mannschaft des RV Solidarität Schweinfurt wird nach diesem Erfolg versuchen, beim nächsten Spiel gegen den Heimatverein Burglauer II am 19.03.2024 an den Erfolg anzuknüpfen.

**Statistik:**
**SV 73 Langendorf**
Doppel: Lodko / Markmann 0:1
Einzel: L. Lodko 1:2, J. Markmann 0:3
**RV Solidarität Schweinfurt**
Doppel: Juskevicius / Straub 1:0
Einzel: H. Juskevicius 3:0, L. Straub 3:0, M. Katzenberger 2:1

*Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 09.03.2024 (16:53) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").*